



<https://biz.li/2wpu>

VORTRAG: ADENAUER, DIE ALLIIERTEN UND DAS GRUNDGESETZ

Veröffentlicht am 23.04.2019 um 17:35 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am 23. Mai 1949 wurde das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland ratifiziert, um Mitternacht desselben Tages trat es in Kraft. Auf Einladung der Gedenkstätte Ahlem referiert Dr. Michael Feldkamp am Donnerstag, 2. Mai 2019, 19 Uhr, im Haus der Region, Hildesheimer Straße 18 in Hannover darüber, wie das Grundgesetz zustande kam. Der Eintritt zu diesem Vortrag ist frei. Ein eigens gebildeter "Parlamentarischer Rat" hatte das Grundgesetz vom 1. September 1948 bis zum 23. Mai 1949 erarbeitet. Präsident dieses Gremiums war Konrad Adenauer, der mit großem Geschick die Verhandlungen mit den Alliierten führte. Ein erforderlicher Schritt, denn die alliierten Siegermächte hatten sich die Genehmigung des Grundgesetzes vorbehalten. In diesen Auseinandersetzungen profilierte sich Adenauer als erster Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland. Der Vortrag erinnert 70 Jahre nach Inkrafttreten des Grundgesetzes an die unmittelbare Vorgeschichte der Bundesrepublik Deutschland. Der Historiker Michael Feldkamp hat in Bonn und in Rom studiert. Er arbeitet als Historiker in der Verwaltung des Deutschen Bundestages und war unter anderem als Redenschreiber, Ghostwriter für den Deutschen Bundestag tätig. In zahlreichen Publikationen befasste er sich mit der Geschichte des Deutschen Bundestages und mit ausgewählten Fragen aus der Universitäts- und Kirchengeschichte vom ausgehenden Mittelalter bis in die heutige Zeit.